

<b>Lektion 13</b>	1	a falsch; b falsch; c richtig; d unbekannt																
	3a	1 Wie heißt du? 2 Zu Hause (= in seinem Heimatland) am Strand. 3 Er lebt in Frankfurt und studiert dort.																
	3b	1 eineinhalb Monate; 2 Deutschland; 3 an der Universität, am Goethe-Institut; 4 vierten; 5 Kurse besuchen, mit Muttersprachlern sprechen																
<b>Lektion 14</b>	2	a Mütze, Schal, Handschuhe, Stofftier, Musikinstrument, Auto, Schokolade, Karte, Bonbons, Foto; b einen Jungen; c Osteuropa; d für Weihnachten																
	3a	1 Geschenke an arme Kinder in Osteuropa und Asien; 2 großen																
	3b	Lösungsvorschlag: 1 Was ist das schönste Fest im Jahr? 2 Wer packt die Päckchen? 3 Wer bekommt die Päckchen? 5 Seit wann gibt es die Aktion? 6 Wie viele Päckchen hat man 1990 verteilt? 7 Wie viele Kinder haben im letzten Jahr ein Päckchen bekommen?																
<b>Lektion 15</b>	2	Darsteller, Regisseur																
	3a	1 C; 2 B; 3 A																
	3b	2 Samstag Sonntag; 3 in Gaststätten im Internet: in der Mediathek; 4 nur in einer Gegend in verschiedenen Städten und Regionen; 5 denselben anderen; 6 private Sender keine privaten Sender; 7 Woche Monat																
	4a	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th></th> <th>Wem (Person)?</th> <th>Was (Sache)?</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2</td> <td>Er schenkt</td> <td>seinem Bruder</td> <td>eine DVD.</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>Der Tatort gibt</td> <td>den Zuschauern</td> <td>Abwechslung.</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Die Kinder schenken</td> <td>den Eltern</td> <td>zum Hochzeits- tag Theaterkarten.</td> </tr> </tbody> </table>			Wem (Person)?	Was (Sache)?	2	Er schenkt	seinem Bruder	eine DVD.	3	Der Tatort gibt	den Zuschauern	Abwechslung.		Die Kinder schenken	den Eltern	zum Hochzeits- tag Theaterkarten.
		Wem (Person)?	Was (Sache)?															
2	Er schenkt	seinem Bruder	eine DVD.															
3	Der Tatort gibt	den Zuschauern	Abwechslung.															
	Die Kinder schenken	den Eltern	zum Hochzeits- tag Theaterkarten.															
	4b	Sie können <b>Ihren Freunden</b> auch <b>Tatortsendungen</b> kaufen und <b>sie ihnen</b> als DVD schenken.																
	5a	1, 3, 4, 5, 7, 9, 11, 12																
	5b	Was sehen Sie gern im Fernsehen?: (5), 9, 10 Haben Sie eine Lieblingssendung/Lieblingsserie?: 1, 6, 9, 10 Wo, wann und mit wem sehen Sie sie?: 2, 3, 7, 8, (11), (12) Haben Sie bestimmte Gewohnheiten?: 3, 4, 5, 7, 8, 11, 12																
Modul-Plus 5	1	Lösungsvorschlag: gelb: Zeile 10, 26, 35, 45, 54; grün: 11–13; 20–23, 27, 36, 47; blau: 33–34, (47–49), 54, 57–58; rot: 19, 23, 41–42, 49/50, 57																
Film-Stationen	1a	Labskaus																
	1b	Kartoffeln, Fleisch, Rote Bete, Essiggurken																
	1c	1 Seefahrer; 2 norddeutsches; 3 Lenas Großvater; 4 Melanies Großvater; 5 Bayern; 6 Weißwürste																
	2a	1 Sie fragt, ob das zusammenpasst. 2 Sie findet es lecker. 3 Sie schmecken ganz gut. 4 Man isst sie zum Frühstück, aber Lena findet das nicht so gut.																
Projekt Landeskunde	1	richtig: a																
Ausklang	1	von oben nach unten, von links nach rechts) 3, 1, 4																
<b>Lektion 16</b>	2	b ... beschwert sich, weil sein Zimmer schmutzig ist. c ... möchte eine Unterschrift. d ... möchte ein Zimmer reservieren.																
	3a	2 Einzelzimmer, Halbpension; 3 Strandblick; 4 noch ein Zimmer																
	3b	Rezeptionist: 2, 3, 5, 6; Frau Thalau: 1; Herr Klein: 4																
	3c	(von oben nach unten) ob, wie lange																
	5b	1 die Sauna; 2 vom Schwimmbad; 3 Konferenzraum																
	6a	1 am ... vorbei; 2 durch; 3 gegenüber vom																
<b>Lektion 17</b>	1	a fahren in den Urlaub; b auf das Haus; c ein Tagebuch im Internet																
	4a	(von links nach rechts) D; B; E; C																
	4b	richtig: 1, 4, 5, 7																

	4d	Wohin?: ans Meer; nach Rumänien/Deutschland; Wo?: am Meer; in Săpânța/Berlin; in Rumänien/Deutschland						
<b>Lektion 18</b>	1	richtig: b						
	3a	2 auf Eis und Schnee? 3 für Wintersport. 4 auf einen heißen Tee. 5 mit mir? 6 für Ihre Meinung zum Wetter. 7 mit diesem schönen Sommertag. 8 Winter geträumt. 9 über die Hitze.						
	3b	Verben mit präpositionen + akkusativ: auf einen, über; Verben mit präpositionen + Dativ: mit diesem; mit						
	4a	(von oben nach unten) auf, darüber, Worauf, auf, Darauf, mit						
	5a	links: Westen; rechts: aus dem Osten						
	5b	1 Aus dem Westen. 2 Aus dem Osten. 3 In Bern						
Modul Plus 6 Lesemagazin	1	Städte am Rhein erkunden; Wellness-Bereich auf dem Schiff; kulinarische Spezialitäten; regionale Weine/Weinprobe; Besuch der Loreley; lesen; Sport treiben; sich mit Freunden treffen						
Film- Stationen	1a	Stiefel, Kleider, Jacken, Mäntel, Röcke, eine Federboa (die legt Lena sich um den Hals)						
	1b	1 Weil sie bald ihren ersten Hochzeitstag hat. 2 Lena findet das Kleid toll. Die Farbe steht Melanie sehr gut. 3 Melanie findet es auch hübsch, ist aber mit der Farbe unsicher						
	2a	1 Melanie, Max; 2 Lena; 3 Melanie, Max						
	2b	2 eine Woche ein Wochenende; 3 der Bahn dem Auto; 4 der Schweiz Österreich; 5 kleines großes; 6 Halbpension Frühstück						
Projekt- Landeskunde	1	a wärmer kühler; b Sommersaison Wintersaison; c Norden Süden; d im Osten in den Berner Alpen / in der Mitte; e in Ackersand auf dem Säntis						
Ausklang	1	: (von oben nach unten) an; in; bis; links; bis; durch; am; über; am ... vorbei; zu						
<b>Lektion 19</b>	1	Wo? Konzerthalle; Was? trägt ein Gedicht vor						
	3a	1 Jeder kann Gedichte oder Texte vortragen. Das Publikum stimmt über den besten Text ab. 2 Zum Poetry Slam.						
	3b	1 vom Sport; 2 im Café Kurt; 3 ins Kino; 4 Zum Essen						
	3c	Woher? aus dem, vom; Wo? im; Wohin? ins, zum						
	5a	1 Vernissage; 2 Zirkus; 3 Konzert (Ballett)						
	5b	(von oben nach unten) Stadtspaziergang, Konzert, Tanzen, Theater, Ausstellung, Restaurant						
	6	(von oben nach unten) Ich habe da einen Vorschlag. Und das ist gut? Das lohnt sich bestimmt. Du hast recht.						
	7	(von oben nach unten, links nach rechts) Wo, Woher, Wohin, Wo, Woher, Wohin, Wo, Woher, Wohin						
<b>Lektion 20</b>	2	richtig: c						
	3a	A Comic; B Bilderbuch; D Roman						
	3b	Julius: 1; Anton: 2, 5; Anita: 3, 7; Lucy: 6, 8						
	4	2 musste; 3 wollte; 4 musste						
	5	<table border="1"> <tr> <td style="text-align: center;"></td> <td style="text-align: center;"></td> <td style="text-align: center;"></td> </tr> <tr> <td>Ja, und wie! Das interessiert mich sehr. Doch, ich habe großes Interesse daran. Sicher! Ich liebe ...</td> <td>Na ja, es geht. Nicht besonders.</td> <td>Nein, lieber ... Das interessiert mich überhaupt nicht. Nein, ... finde ich ehrlich gesagt langweilig. Ratgeber/... finde ich furchtbar.</td> </tr> </table>				Ja, und wie! Das interessiert mich sehr. Doch, ich habe großes Interesse daran. Sicher! Ich liebe ...	Na ja, es geht. Nicht besonders.	Nein, lieber ... Das interessiert mich überhaupt nicht. Nein, ... finde ich ehrlich gesagt langweilig. Ratgeber/... finde ich furchtbar.
								
Ja, und wie! Das interessiert mich sehr. Doch, ich habe großes Interesse daran. Sicher! Ich liebe ...	Na ja, es geht. Nicht besonders.	Nein, lieber ... Das interessiert mich überhaupt nicht. Nein, ... finde ich ehrlich gesagt langweilig. Ratgeber/... finde ich furchtbar.						
<b>Lektion 21</b>	1b	Einbruch; Anruf bei der Polizei						
	4a	1 Bei der Polizei. 2 Ja. 3 Herrn Abeleins Geldbeutel mit 240 Euro, zwei EC-Karten und einer Kreditkarte.						

	4b	2 ... und das Auto abgesperrt. 3 ... hat er einen Mann mit einem Hammer gesehen. 4 ... die Geldbörse gestohlen und ist weggelaufen. 5 ... hatte ein schmales Gesicht und dunkle Haare. 6 ... 240 Euro in bar, zwei EC-Karten und eine Kreditkarte. 7 ... Herrn Abelein ein paar Fotos. 8 ... und kann der Polizistin sagen, wer es war.
	4c	(von links nach rechts) Welcher? – Dieser/Der da; Welchen? – Den
	5	: (von oben nach unten) Wo waren Sie ...; Gibt es dafür Zeugen? Was haben Sie gemacht? Worüber haben Sie gesprochen? Wann und wie sind Sie ...; Erzählen Sie doch mal!
	6a	vorher: 1–6; nachher: 7–10
	6c	Die TN lesen Tipp 6 noch einmal und kreuzen an. Anschließend Kontrolle.
Modul-Plus 7		
Lesemagazin	1	Christian: b, e; Nina: d; Rike: a; Jörg: c, f
	2a	richtig: 2; 3
	2b	1 alte; 2 schnelle; 3 Hobby; 4 Beruf; 5 Schreiner; 6 Werkstatt; 7 Kleiderschrank
	3	1 Autofahrt; 2 In Österreich; 3 Hamburg; 4 zum Glück noch ein Zimmer frei.
Projekt Landeskunde	1	richtig: a, e; falsch: b, c, d
Ausklang	1	(von oben nach unten) weinen, lachen, singen, hören, waschen, kochen, backen, putzen
<b>Lektion 22</b>	1	Am Hauptbahnhof. Ins Büro. Frau Fischer, ihre Sekretärin.
	2a	richtig: Wir haben Carsharing-Nutzer gefragt ...
	2b	2 CB; 3 RM; 4 DR
	2c	2 ... bis ich gemerkt habe: Das lohnt sich nicht. 3 ... ist man mit dem Fahrrad schon lange am Ziel. 4 ... seitdem ich als Firmenberaterin arbeite. 5 ... bis die meisten Geschäftsleute so reisen.
	3a	(von oben nach unten) Seit, Bis, bis, seit
		CB: Und wenn man den Bus mal verpasst, muss man sehr lange warten, bis der nächste kommt. IF: Seit ich meinen Wagen verkauft habe, muss ich mich um nichts mehr kümmern. Seitdem es Carsharing gibt, ist das gar kein Problem mehr.
	3b	Partner A: 1 Seitdem ich das Rauchen aufgehört habe, habe ich fünf Kilo zugenommen. 2 Bis ich das Rauchen aufgehört habe, habe ich pro Tag circa 20 Zigaretten geraucht und hatte oft Husten. 3 Seitdem wir auf dem Land wohnen, sind wir viel ruhiger und entspannter. 4 Bis wir aufs Land gezogen sind, haben wir mitten im Stadtzentrum gewohnt. 5 Seitdem ich mit dem Fahrrad zur Arbeit fahre, habe ich schon drei Kilo abgenommen. 6 Bis ich auf das Fahrrad umgestiegen bin, habe ich morgens mit dem Auto immer eine Stunde im Stau gestanden. Partner B: 1 Seitdem ich Kinder habe, habe ich kaum mehr Zeit für mich und meine Hobbys. 2 Bis ich Kinder bekommen habe, hatte ich viel Freizeit und viele Hobbys. 3 Seitdem ich kein Fleisch mehr esse, fühle ich mich viel gesünder. 4 Bis ich Vegetarierin geworden bin, hatte ich viele Allergien. 5 Seitdem ich eine neue Arbeit als Friseurin habe, tun die Füße mir abends vom langen Stehen weh. 6 Bis ich eine neue Arbeit als Friseurin gefunden habe, war ich sechs Monate arbeitslos und habe als Verkäuferin gejobbt
	4	(von oben nach unten) 8, 3, 5, 7, 2, 4, 6
	5	2 anklicken; 3 wählen, bestätigen; 4 eingeben; 5 heruntergeladen
<b>Lektion 23</b>	3a	1 ist der Autor. 2 Wie finde ich einen Beruf, der zu mir passt?
	3b	richtig: 1, 5, 6; falsch: 2, 3, 4
	4a	(von oben nach unten) der, die
	5a	2 zufrieden; 3 neutral
	5b	1 ... das ärgert mich. Ich habe wirklich genug. 2 Damit bin ich super zufrieden. So macht Arbeiten Spaß. 3 Der Job ist nicht toll, aber okay
<b>Lektion 24</b>	1	Sie sind am Flughafen und holen Patricia ab.
	3	b die Grenze; c der Pass

	4a	Zeile 7: Hast du schon mal ein ähnliches Projekt gemacht? Zeile 10: Waren die Vorbereitungen kompliziert? Zeile 16: Wie sah dein Alltag aus? Zeile 37: Was hast du vermisst? Zeile 44: Welche Pläne hast du für die Zukunft? Zeile 49: Was ist die schönste Erinnerung an deine Arbeit?
	4b	richtig: 2; 3
	5a	(von oben nach unten, von links nach rechts) konnte, sollte, war; sah, kam, gab, fand, sagte
Modul-Plus 8		
Lesemagazin	1	a Bremen Berlin; b Facharzt Assistenzarzt; c sofort keine; d vier drei; f bald nicht
Film-Stationen	1b	2 <del>Der EC-Automat</del> Die EC-Karte; 3 <del>offen</del> geschlossen; 4 <del>heute noch</del> morgen; 5 <del>in ein</del> Café zur S-Bahn
	2a	1 mit einer Versicherung; 2 in der gleichen Pension
	2b	: 1 Sie hat ein großes Zimmer in einer kleinen Pension in den österreichischen Bergen gebucht. 2 Er hat ein kleines Zimmer in derselben Pension gebucht und er bekommt Christians Oldtimer für das Wochenende. 3 Lena und Christian fahren mit und bekommen das kleine Zimme
Projekt Landeskunde	1	a eine Kombination von Reisen und Arbeiten; b in fast jedem Land; c jeder zwischen 18 und 30 Jahren
Ausklang	1	<b>Lösung:</b> 1. <u>F</u> reunde, <u>L</u> änder, <u>H</u> ilfe, <u>S</u> onne, <u>T</u> ag, <u>S</u> piel; 2. <u>B</u> lume, <u>B</u> rot, <u>S</u> paß, <u>S</u> chmerz, <u>B</u> ild, <u>M</u> usik, <u>T</u> anz; 3. <u>W</u> orte, <u>L</u> iebe, <u>L</u> ied, <u>T</u> räume, <u>F</u> ragen, <u>H</u> ände